

Der Glanradweg zählt zu Klagenfurts wichtigsten Radrouten. Damit er für den Radverkehr optimal nutzbar wird, wird die Umsetzung folgender Verbesserungen erbeten:

## 1. Bessere Anbindung an Querstraßen

In Bereichen, wo der Glanradweg straßenbegleitend verläuft (Grete-Bittner-Straße, Feschnigstraße, Ufergasse) fehlen häufig Anbindungen an Querstraßen, die von diesen Straßen abzweigen. Damit der Glanradweg optimal ans restliche Straßennetz angebunden ist, wird die verbesserte Gestaltung folgender Kreuzungen erbeten:

- Grete-Bittner-Straße/Turmgasse
- Grete-Bittner-Straße/Mühlgasse
- Grete-Bittner-Straße/Feschnigstraße
- Feschnigstraße/Johann-Prettner-Weg
- Feschnigstraße/Spitalbergweg
- Ufergasse/Hagenstraße

Durch Schaffung gerader Einbindungen hin zur logischen Kreuzungsmitte kann es Radfahrenden deutlich erleichtert werden, vom bzw. zum Glanradweg zu kommen. Für den Radverkehr grundsätzlich zu vermeiden sind Einmündungen, die in Schutzwegen enden (Befahren für Radfahrende verboten). Einmündungen, die seitlich zu einem Kreuzungsarm zuführen, sind aufgrund der erzwungen atypischen Fahrwege für Radfahrende konfliktrichtig.

## 2. Lückenschlüsse im Norden und Südosten

Die Verlängerung des Glanradwegs im Bereich Harbach war ein wichtiger Schritt, jedoch bedarf es dringend einer endgültigen Schließung der beiden verbleibenden Lücken des Glanradwegs.

- Durch den Lückenschluss im Südosten (zwischen Rosenegger Straße und Koralmbahn) könnte eine deutliche Vereinfachung der Radverkehrsführung erzielt werden.
- Durch den Lückenschluss im Norden im Bereich Mageregg kann die aktuell unzufriedenstellende Situation deutlich verbessert werden. Der hier verlaufende überregionale Radweg R7 verläuft aktuell über die radweglosen und schnell befahrenen Straßen Suppanstraße und Mageregger Straße und über den Druckerweg, der zwar erfreulicherweise vor kurzem saniert und für den KFZ-Verkehr gesperrt wurde, aber dennoch nicht als hochwertige Radverkehrsführung taugt.

## 3. Bevorrangung gegenüber querenden Nebenstraßen

Bevorrangung des Glanradwegs gegenüber Am Mühlgang und Mantschehofgasse (siehe hierzu Antrag zu „Bevorrangung von Radwegen und -routen“)

## Anhang: Skizzen

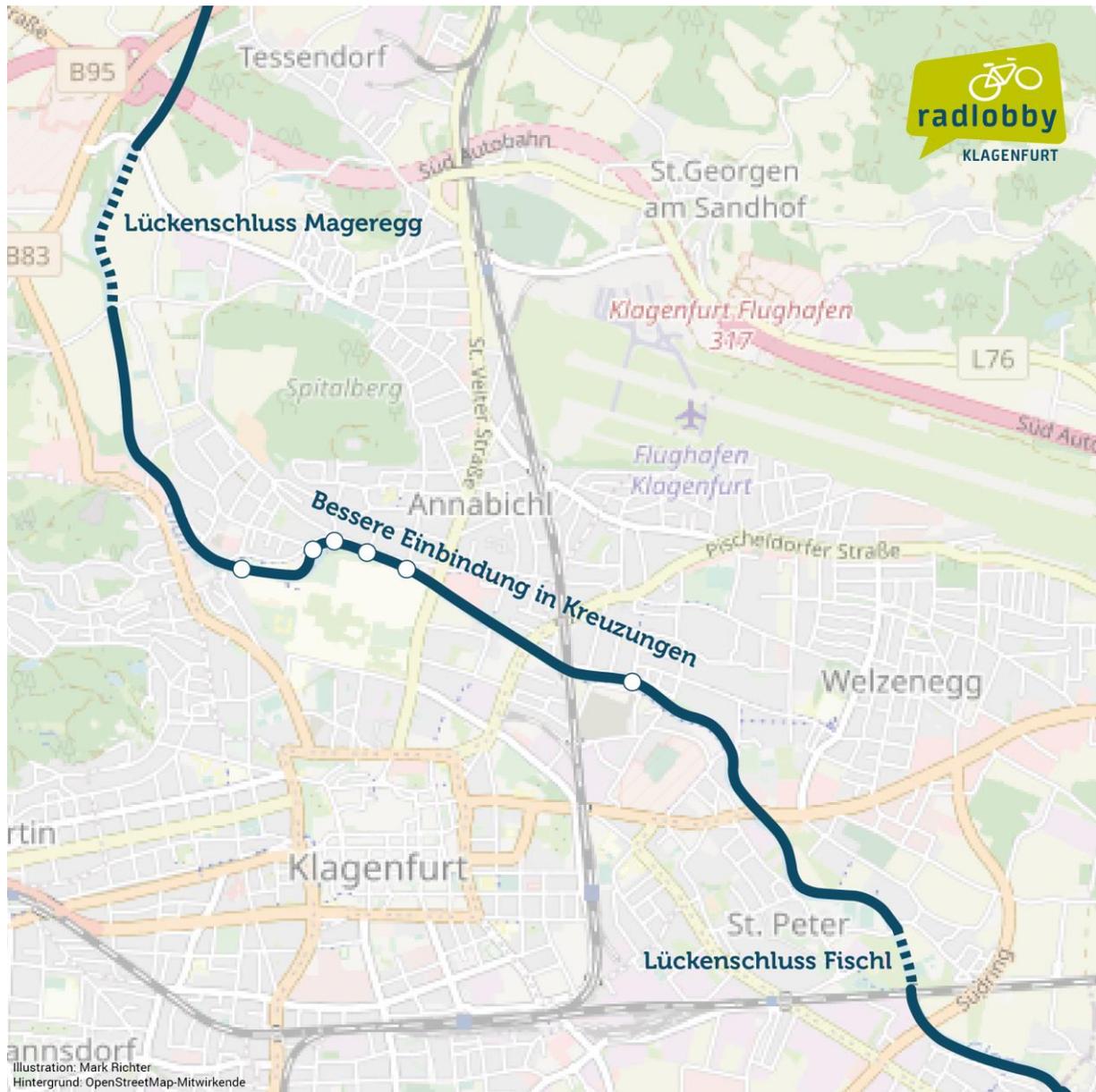


Abbildung 1: Skizze zu den vorgeschlagenen Maßnahmen für den Glanradweg